Organisatorisches

Anmeldung
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 25.11.2019 an die

GfKORR - Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.
Geschäftsstelle
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069/7564-360/-436
Fax: 069/7564-391
E-Mail: gfkorr@dechema.de

Teilnahmegebühr *)
Die Teilnahmegebühr beträgt für

GfKORR-Mitglieder	€ 285,--
Nicht-Mitglieder	€ 315,--
Studenten (unter 30 Jahren)	€ 75,--

In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Seminarunterlagen, Teilnehmerverzeichnis, Pausengetränke, Mittagessen

*) Die Teilnahmegebühr ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4.22 UStG (Teilnahmegebühr enthält ggf. Business Package, dessen USt. ausgewiesen wird)

Teilnahmebedingungen
Der Eingang der Anmeldung gilt als verbindliche Bestätigung des Teilnehmers. Nach Eingang erhalten Sie eine Bestätigung sowie die Rechnung über den fälligen Betrag. Für angemeldete Teilnehmer ist eine Absage in schriftlicher Form bis zum 25.11.2019 kostenfrei möglich. Nach diesem Termin werden 80% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Fernbleiben oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein Ersatz des Teilnehmers ist jederzeit möglich.

Hotel
Eine Hotelliste erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung. Die Hotelkosten werden nicht übernommen.

Die GfKORR

Die GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V. ist ein interdisziplinärer Zusammenschluss von Fachleuten aus Industrie und Forschung, deren Zielsetzung die Verminderung von Korrosion und ihren Folgeschäden auf allen in Frage kommenden Gebieten ist.

Korrosion und die Folgeschäden der Korrosion verursachen allein in Deutschland jährliche Kosten in Milliardenhöhe, wobei nahezu sämtliche Industriezweige und Wirtschaftsbereiche betroffen sind. Wenn neben den direkten Schäden auch die Folgekosten durch Produktions- oder Leistungsausfälle berücksichtigt werden, ergibt sich ein gesamtwirtschaftlicher Schaden, der über 4% des Bruttosozialprodukts beträgt.

Um eine wirksame Korrosionsbekämpfung zu ermöglichen, widmet sich die GfKORR der Förderung einer fundierten Ursachenforschung und effizienten Wissensvermittlung auf allen Gebieten der Korrosion.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

GfKORR –
Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.
Geschäftsstelle
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069/7564-360/-436
Fax: 069/7564-391
E-Mail: gfkorr@dechema.de
Web: www.gfkorr.de

GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.

Der sichere Einsatz von Werkstoffen aus Kupfer und Kupferlegierungen in der Trinkwasserinstallation

12. Dezember 2019

Fachhochschule Südwestfalen
Frauenstuhlweg 31
58644 Iserlohn

Vorwort

Bei Schäden an Trinkwasserinstallationen hört man manche vorschnell sagen: "Ganz klar, der Installateur ist schuld! Der Werkstoff kann es nicht sein und das Wasser schon gleich gar nicht! ...".

Diese Aussage lässt sich beliebig umformulieren, so dass je nach Sichtweise schnell ein anderer Schuldiger gefunden werden kann. Es liegt aber an den Kenntnissen und Erfahrungen eines neutralen Begutachters den richtigen Lösungsansatz für die komplexen Zusammenhänge eines Leitungswasserschadens zu finden.

Dieses Seminar hat nun den Anspruch für den Teilnehmer eine sowohl allgemeine als auch spezielle Hilfestellung zur qualifizierten Beurteilung von verschiedenen Korrosionsschäden von Kupfer und Kupferlegierungen in Trinkwasserinstallationen zu sein.

Dabei werden auch die normativen Vorgaben zur Durchführung von Schadensanalysen und zur Betriebsweise von Trinkwasserinstallationen betrachtet. Die Erfahrungen aus der Praxis von Begutachtungen zu Schadensfällen runden dieses Seminar ab.

Mit dieser Veranstaltung soll dem Teilnehmer mehr Klarheit zu den möglichen Korrosionsphänomenen und weiterhin Ansätze zu deren Ursachenklärung vermittelt werden.

Programm – 12. Dezember 2019

09:00 **Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung**

Normgerechte Schadensuntersuchung

09:15 **Wie gehe ich bei einer Schadensuntersuchung vor**?
ISO 8044, VDI 3822, Korrosionsschaden, Systematik
Dr. rer. nat. Johann Wilhelm Erning
BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin

Korrosionsphänomene und deren Vermeidung

09:45 **Grundlagen der Korrosion bei Kupfer**
Thermodynamik und Kinetik der Kupferkorrosion.
Prof. Dr.-Ing. Ralf Feser
FH Südwestfalen - Hochschule für Technik und Wirtschaft, Iserlohn

10:15 **Kaffeepause / Diskussion**

10:45 **Grundlagen der Korrosion bei Kupferbasislegierungen**
Selektive Korrosion - Entzinkung / Spannungsrisskorrsion / Interkristalline Korrosion
Dr. Michael Ebner
Wieland-Werke AG, Ulm

11:15 **Lochkorrosion**
Korrosionssystem, Einflussfaktoren, Ursachen, Schadensfälle
Dr.-Ing. Angelika Becker
M. Sc. Timo Jentzsch
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasser, Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Mülheim

11:45 **Mittagspause**

13:00 **Mikrobiell beeinflusste Korrosion**
Sulfat-reduzierende Bakterien, EMIC, CMIC, methanogene Archaea
Dr. Jan Kuever
Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien – IWT, Bremen

Wasserchemie

13:30 **Wasseraufbereitung und Korrosionschemie**
Wasserparameter und Korrosionsverhalten, Korrosionsschutz, Inhibitoren, Hygiene, Desinfektion
M. Sc. Timo Jentzsch
Dr.-Ing. Angelika Becker
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasser, Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Mülheim

14:00 **Kaffeepause / Diskussion**

Fachgerechte Trinkwasserinstallation

14:30 **Planung und Betrieb von Trinkwasserinstallationen: Was uns das Regelwerk sagt**
Werkstoffe, Auslegung, Betrieb, Wartung
Dr. rer. nat. Johann Wilhelm Erning
BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin

Gutachten

15:00 **Gutachter – Erfahrungen aus der Praxis**
Einflüsse von Installation und Inbetriebnahme, Korrosions- und Schadensarten, Werkstoffeinflüsse, Betriebseinflüsse
Dipl.-Ing. Werner Kachler
Sachverständigenbüro Kachler, Rednitzhembach

15:30 **Abschlussdiskussion**

16:00 **Ende der Veranstaltung**

Unvorhersehbare Programmänderungen bleiben vorbehalten.